



# **Homematic IP Legacy API (XML-RPC-Schnittstelle) Addendum**

**Spezifikation**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>2</b>
<b>1 Allgemeines</b> .....	<b>3</b>
<b>2 Methoden der Schnittstellenprozesse</b> .....	<b>4</b>
<b>2.1 Methodenübersicht</b> .....	<b>4</b>
<b>2.2 Erweiterungen Datentypen</b> .....	<b>5</b>
2.2.1 <i>DeviceDescription</i> .....	5
<b>2.3 Neue/geänderte Methoden</b> .....	<b>6</b>
2.3.1 <i>updatFirmware</i> .....	6
2.3.2 <i>installFirmware</i> .....	6
2.3.3 <i>setInstallModeWithWhitelist</i> .....	6
2.3.4 <i>deleteDevice</i> .....	7
2.3.5 <i>setValue</i> .....	7
2.3.6 <i>putParamset</i> .....	7
2.3.7 <i>getParamsetDescription</i> .....	8
2.3.8 <i>getParamset</i> .....	8
<b>3 Neue Fehlercodes</b> .....	<b>9</b>

## **1 Allgemeines**

Dieses Dokument beschreibt die Änderungen bzw. Erweiterungen der Legacy API (XM-RPC Schnittstelle) des Cloud Ready RFD (crRFD).

Soweit wie möglich wurde darauf geachtet, dass die Schnittstelle kompatibel zur existierenden HomeMatic (RFD) Implementierung ist.

## 2 Methoden der Schnittstellenprozesse

In der folgenden Liste mit [optional] gekennzeichneten Methoden müssen von einem konkreten Schnittstellenprozess nicht unbedingt exportiert werden. Bei Verwendung dieser Methoden ist mit einem Fehler zu rechnen, wenn nicht vor dem Aufruf mit `system.methodHelp` oder `system.listMethods` die Existenz geprüft wird.

### 2.1 Methodenübersicht

<i>Methode</i>	<i>HomeMatic-RF (Port: 2001)</i>	<i>Homematic IP (Port: 2010)</i>
activateLinkParamset	X	-
addDevice	X	-
addLink	X	X
Changekey	X	-
clearConfigCache	X	-
deleteDevice	X	X*
determineParameter	X	-
getDeviceDescription	X	X
getInstallMode	X	X
getKeyMismatchDevice	X	-
getLinkInfo	X	X
getLinkPeers	X	-
getLinks	X	X
getParamset	X	X*
getParamsetDescription	X	X*
getParamsetId	X	X
getValue	X	X*
init	X	X
listDevices	X	X
listTeams	X	_**
logLevel	X	-
putParamset	X	X*
removeLink	X	X
reportValueUsage	X	X
restoreConfigToDevice	X	-
rsiInfo	X	-
searchDevices	-	-
setInstallMode	X	X
setLinkInfo	X	X
setTeam	X	_**
setTempKey	X	-
setValue	X	X*
system.listMethods	X	X
system.methodHelp	X	X
system.multicall	X	X
updateFirmware	X	-
listBidcosInterfaces	X	X

setBidcosInterface	X	-
getServiceMessages	X	-(X***)
getMetadata	X	-
setMetadata	X	-
getAllMetadata	X	-
abortDeleteDevice	X	-
hasVolatileMetadata	X	-
setVolatileMetadata	X	-
getVolatileMetadata	X	-
deleteVolatileMetadata	X	-
getVersion	X	X
setInterfaceClock	X	-
replaceDevice	X	-
listReplaceableDevices	X	-
ping	X	X
refreshDeployedDeviceFirmwareList	X	X
installFirmware	-	X
setInstallModeWithWhitelist	-	X

**Legende:**

\* die Parameterwerte entsprechen nicht komplett der alten Spezifikation (z.B. Flags werden nicht unterstützt oder bestimmte Werteausprägungen sind geändert worden)

\*\* Rauchmeldergruppen in Homematic IP werden durch ein Gruppenkonzept im Backend realisiert

\*\*\* Liste der Servicemeldungen muss noch definiert werden

## 2.2 Erweiterungen Datentypen

### 2.2.1 DeviceDescription

Folgende Members sind für Homematic IP hinzugekommen:

- SUBTYPE  
Datentype String. Subtyp des Gerätes.  
Beispiel: TYPE=SWD, SUBTYPE=SWDO (optischer Tür-/Fensterkontakt)
- firmwareUpdateState  
Datatype String. Status des Background Otau. Mögliche Werte:
  - UP\_TO\_DATE: Es liegen keine Änderungen vor.
  - NEW\_FIRMWARE\_AVAILABLE: Eine neue Firmware Version liegt vor.
  - DELIVER\_FIRMWARE\_IMAGE: Das Ausliefern der Firmware Datei läuft.
  - READY\_FOR\_UPDATE: Die Firmware Datei wurde übertragen und mit installFirmware (String device) kann der Updatevorgang gestartet werden.
  - PERFORMING\_UPDATE: Das Gerät führt den Update Vorgang aus, führt einen Werksreset durch und meldet sich dann mit einem Inclusion Request wieder und wird automatisch inkludiert.

## 2.3 Neue/geänderte Methoden

### 2.3.1 updatFirmware

```
bool updateFirmware(String device)
```

Starte beim alten HomeMatic Service (rfd) ein Live Update Vorgang (Live-OTAU). Wird von HM/IP nicht unterstützt.

### 2.3.2 installFirmware

```
bool installFirmware(String device)
```

Mit dieser Methode teilt die Logikschicht dem Schnittstellenprozess mit, dass ein Gerät die über Background OTAU aufgespielte Firmware aktivieren soll.

### 2.3.3 setInstallModeWithWhitelist

```
void setInstallModeWithWhitelist(Boolean on, Integer time, RpcStruct[] whitelistValues)
```

Mit dieser Methode teilt die Logikschicht dem Schnittstellenprozess mit, dass ein oder mehrere Geräte über die Whitelist für die Inkludierung freigeschaltet werden sollen für den angegebenen Zeitraum.

- on, gibt an ob die Install Mode aktiviert oder deaktiviert werden soll. Wenn der Wert „false“ ist haben die weiteren Parameter keine Auswirkung auf die Aktion.
- time, gibt die Zeit in Sekunden an, nach der der Install Mode deaktiviert werden soll. Der Defaultwert ist 30 Sekunden.
- whiteListValues, gibt die Geräte an, die inkludiert werden sollen, dies ist ein Array aus RPC Structs, welche folgende Daten haben:
  - o ADDRESS, gibt die SGTIN bzw. ID des Gerätes an, das inkludiert werden soll.
  - o KEY\_MODE, gibt den Typen des Keys an, der für die Inklusion verwendet werden soll. Dieser Wert ist ein String mit folgenden unterstützten Werten:
    - LOCAL
    - MASTER und DEFAULT werden zur Zeit vom crRFD noch nicht unterstützt
  - o KEY, gibt den zu verwendenden Geräteschlüssel an, der bei der Inklusion verwendet werden soll. Dieser Wert ist der Hexstring des 16 Byte langen Schlüssels

Wenn der KEY\_MODE oder KEY nicht angegeben ist wird der Master Key vom Key-Server für die Inklusion versucht zu nutzen.

Die Whitelist wird beim Ablauf des Install Mode zurückgesetzt.

### 2.3.4 deleteDevice

```
void deleteDevice(String address, Integer flags)
```

Diese Methode löscht ein Gerät aus dem Schnittstellenprozess.

Der Parameter `address` ist die Adresse des zu löschenden Gerätes.

`flags` ist ein bitweises oder folgender Werte:

- `0x02=DELETE_FLAG_FORCE`  
Das Gerät wird auch gelöscht, wenn es nicht erreichbar ist

Bei HomeMatic IP sind die Flags `0x01` und `0x04` nicht mehr vorhanden und das Löschen von Geräten ist per Default so, als wenn diese Flags gesetzt worden wären.

### 2.3.5 setValue

```
void setValue(String address, String value_key, ValueType value)
```

Mit dieser Methode wird ein einzelner Wert aus dem Parameter-Set „VALUES“ geschrieben. Der Parameter `address` ist die Adresse eines logischen Gerätes. Der Parameter `value_key` ist der Name des zu schreibenden Wertes. Die möglichen Werte für `value_key` ergeben sich aus der ParamsetDescription des entsprechenden Parameter-Sets „VALUES“. Der Parameter `value` ist der zu schreibende Wert.

Bei HomeMatic IP kann `address` auch die spezielle Adresse „ALL\_SMOKE\_DETECTORS“ sein, welche für die Übertragung über Funk nicht eine Geräteadresse sondern die Multicast Adresse (`0xF00005`) für alle Rauchmelder verwendet und somit auch alle in Funkreichweite befindlichen Rauchmelder des Funknetzwerkes diesen ausführen sollten.

### 2.3.6 putParamset

```
void putParamset(String address, String paramset_key, Paramset set)
```

Mit dieser Methode wird ein komplettes Parameter-Set für ein logisches Gerät geschrieben. Der Parameter `address` ist die Adresse eines logischen Gerätes. Der Parameter `paramset_key` ist „MASTER“, „VALUES“ oder die Adresse eines Kommunikationspartners für das entsprechende Link-Parameter-Set (siehe `getLinkPeers`).

Der Parameter `set` ist das zu schreibende Parameter-Set. In `set` nicht vorhandene Member werden einfach nicht geschrieben und behalten ihren alten Wert.

Bei HomeMatic IP kann `address` für das Parameter Set „MASTER“ auch die spezielle Adresse „ALL\_SMOKE\_DETECTORS“ sein, welche für die Übertragung über Funk nicht eine Geräteadresse sondern die Multicast Adresse (`0xF00005`) für alle Rauchmelder verwendet und somit auch alle in Funkreichweite befindlichen Rauchmelder des Funknetzwerkes diesen ausführen sollten.

### 2.3.7 getParamsetDescription

```
ParamsetDescription getParamsetDescription(String address,  
String paramset_type)
```

Mit dieser Methode wird die Beschreibung eines Parameter-Sets ermittelt. Der Parameter `address` ist die Adresse eines logischen Gerätes (z.B. von `listDevices` zurückgegeben). Der Parameter `paramset_type` ist „MASTER“, „VALUES“ oder „LINK“.

Bei HomeMatic IP gibt es für bestimmte Geräte zusätzlich den `paramset_type` „SERVICE“, welche Geräte dies sind, ist der jeweiligen `DeviceDescription` zu entnehmen. Ebenso ist dieses Parameter Set kanalübergreifend, so dass es über die XML-RPC-Schnittstelle für alle Kanäle abgefragt werden kann, aber immer dieselben Parameter zurückliefert.

### 2.3.8 getParamset

```
Paramset getParamset(String address, String paramset_key)
```

Mit dieser Methode wird ein komplettes Parameter-Set für ein logisches Gerät gelesen. Der Parameter `address` ist die Adresse eines logischen Gerätes. Der Parameter `paramset_key` ist „MASTER“, „VALUES“ oder die Adresse eines Kommunikationspartners für das entsprechende Link-Parameter-Set (siehe `getLinkPeers`).

Bei HomeMatic IP gibt es für bestimmte Geräte zusätzlich den `paramset_type` „SERVICE“, welche Geräte dies sind, ist der jeweiligen `DeviceDescription` zu entnehmen. Ebenso ist dieses Parameter Set kanalübergreifend, so dass es über die XML-RPC-Schnittstelle für alle Kanäle abgefragt werden kann, aber immer dieselben Parameter zurückliefert.

Hinweis: Diese Parameter werden bei jeder Anfrage direkt vom Gerät abgefragt, deshalb sollten sie wegen der DutyCycle Belastung nicht sehr häufig abgefragt werden.

### 3 Neue Fehlercodes

Fehlercode	Bedeutung
-10	Transmission (Übertragung an ein Gerät) ausstehend

